(Wien, am 21. September 2026)

„Ich bin ein geliebtes Kind Gottes"

Rückblick auf die Summer Intensive der Encounter School of Ministry

Wien, am 21. September 2026 – Dankbar blickt die Encounter School of Ministry (ESM) auf die vergangenen Tage der diesjährigen Summer Intensive zurück. Teilnehmende aus Österreich, Deutschland und der Schweiz kamen zusammen, um sich gemeinsam mit der Frage nach der eigenen Identität, dem Wesen Gottes und der Erfahrung göttlicher Liebe und der Kraft des Heiligen Geistes auseinanderzusetzen.

Ein Wochenende im Zeichen der Identität

Unter dem Leitthema „Ich bin ein geliebtes Kind Gottes" stand die vergangene Summer Intensive ganz im Zeichen der persönlichen Gottesbeziehung. In Vorträgen, Kleingruppen und Zeiten des gemeinsamen Gebets setzten sich die Teilnehmenden mit der Frage auseinander, wer Gott ist und was es bedeutet, sich als von ihm geliebtes Kind zu verstehen. Darüber hinaus ging es darum, wie wir Gottes Stimme hören können und ob Gott auch heute noch Wunder wirkt. Im Anschluss daran wurde um körperliche Heilung gebetet und ein Werkzeug zur inneren Heilung vorgestellt.

Dank und Ausblick

Die Encounter School of Ministry dankt allen Teilnehmern und Mitarbeitern für ein Wochenende, das von echter Gemeinschaft, persönlichem Wachstum und der gemeinsamen Erfahrung geprägt war, als geliebtes Kind Gottes angenommen zu sein. Die gewonnenen Impulse sollen die Teilnehmenden nun in ihren Alltag, ihre Familien und ihre Heimatgemeinden mitnehmen.

Über die Encounter School of Ministry

Die Encounter School of Ministry (ESM) ist ein katholischer Lehrdienst, welcher mit insgesamt 51 Campussen, in 35 Ländern, auf fünf verschiedenen Kontinenten vertreten ist. Die Studenten selbst stammen bislang aus insgesamt 84 verschiedenen Ländern. Das Ziel der ESM ist es Menschen, welche Christus aktiv nachfolgen wollen, zu lehren, auszurüsten und zu aktivieren, damit sie die Liebe Gottes durch die Kraft des Heiligen Geistes in ihrem Einflussbereich bezeugen. Dies geschieht in Übereinstimmung mit der Lehre und der Tradition der katholischen Kirche. So haben beispielsweise 53 Bischofe die Encounter School of Ministry in ihren Diözesen willkommen

geheißen und 414 Priester an der 2-jährigen Schulung teilgenommen und diese erfolgreich abgeschlossen.

Spiritualität

Dass bei der Summer Intensive (und anderen Schulungsformaten von ESM) Lobpreis, persönliches Gebet und Zeiten intensiver geistlicher Erfahrung einen Platz haben, steht in der langen Tradition unterschiedlicher Spiritualitätsformen innerhalb der katholischen Kirche – von kontemplativ bis charismatisch. Die Charismatische Erneuerung ist seit Jahrzehnten fester Bestandteil des kirchlichen Lebens und wurde von mehreren Päpsten ausdrücklich gewürdigt. EMS ist davon überzeugt, dass emotionale Glaubenserfahrungen nicht im Gegensatz zu Vernunft oder Lehre stehen, solange sie, in sakramentaler Praxis, persönlicher Gewissensfreiheit und kirchlicher Einbindung verankert bleiben.

Die Verantwortlichen der ESM betonen, dass sämtliche geistliche Angebote, in all ihren Formaten, auf Freiwilligkeit beruhen. Gebet, Fürbitte und Segnung erfolgten ohne jeden Zwang, ohne konkrete Heilungsversprechen und ohne psychologischen Druck auf die Teilnehmenden. Wo Menschen dabei sehr persönliche, intensive Erfahrungen machen, ist dies Ausdruck individueller geistlicher Prozesse und Wege, kein standardisiertes Ergebnis, das erwartet oder eingefordert wird.

Freiheit, Gemeinschaft und Finanzen

Den Verantwortlichen der ESM ist es ein besonderes Anliegen, die Freiheit und Eigenständigkeit aller Teilnehmenden zu betonen: Wer an Schulungsformaten der Encounter School of Ministry teilnimmt, engagiert sich zeitlich begrenzt und bleibt vollständig in die eigene Gemeinde und das gewohnte kirchliche Umfeld eingebunden.

Auch die erhobenen Teilnahmebeiträge dienen ausschließlich der Deckung organisatorischer Kosten und bewegen sich in einem Rahmen, wie er auch bei kirchlichen Bildungsangeboten, Exerzitien oder Fortbildungen üblich ist. Niemand wird aus finanziellen Gründen von der Teilnahme ausgeschlossen. Für Menschen mit begrenzten finanziellen Möglichkeiten bestehen Ermäßigungs- und Unterstützungsmodelle.

Encounter Ministries und Loretto Gemeinschaft

Der Encounter Ministries Campus in Wien arbeitet partnerschaftlich mit der Loretto Gemeinschaft zusammen und findet in der Loretto Base Wien (Operngasse 4) statt. Mehr Informationen zur Loretto Gemeinschaft sind auf loretto.at/presse zu finden.

Rückfragehinweis:

Loretto Gemeinschaft – Presse & Kommunikation
presse@loretto.at